

### **Praktische Prüfung Teilgebiet Grundschuldidaktik (Kleines Fach, nach alter Ordnung)**

#### **Hinweise**

Ab sofort schreiben sich bitte alle Anwärter zur Praktischen Prüfung auf der moodle-Plattform: Praktische Prüfung Grundschule/Gebiet D (Codewort: praxis) ein. Damit erhalten sie automatisch alle erforderlichen Informationen zur Prüfung, auch die endgültige Anmeldung erfolgt über diese Plattform.

#### **Allgemeines / Aufgabenstellung**

Die Praktische Prüfung ist Bestandteil der Ersten Staatsprüfung. Sie besteht in der gestalterischen Bearbeitung einer thematischen Aufgabe und in einer 30minütigen Präsentation und Verteidigung des Ergebnisses.

Im Rahmen der Lehrveranstaltung: Gestaltungsmittel und -Techniken für die künstlerisch-ästhetische Praxis (Dr. Ines Seumel) werden den Studierenden Themen vorgestellt, die für die praktische Prüfung zu bearbeiten sind.

#### **Praktische Aufgabe**

Wählen Sie aus folgenden Themen jeweils eines zur gestalterischen Bearbeitung aus! Ihr Ergebnis kann mehrteilig sein. Wählen Sie selbständig eine der Aufgabenstellung angemessene gestalterische Technik! (Übermalung, Collagearten, freies Malen, Zeichnen, aleatorische Verfahren, Fotografie o.a.)

**Die Arbeit soll zweidimensional sein (nicht plastisch) und eine Größe von A1 nicht überschreiten!**

Sie können auch Entwürfe und Skizzen anfertigen und diese beilegen! Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre Gedanken und Intentionen schriftlich (vielleicht tagebuchartig) zu dokumentieren.

Die Ergebnisse dieser Arbeit sind bis zu einem festgelegten Termin im Institut für Kunstpädagogik bei Frau Dr. Seumel (Raum 212) oder im Sekretariat abzugeben.

Sie können auch Ihre kursbegleitende Mappe mit abgeben. Versehen Sie Ihr Material mit Name und gewählttem Thema!

## **Verteidigung der Arbeit**

Bereiten Sie sich auf die Vorstellung und Verteidigung Ihres Ergebnisses vor! Formulieren Sie einen Kommentar zu Intention und Herstellung Ihres Ergebnisses. Sie können auch alternative Formen des Vortrages wählen. Die mündliche Verteidigung der Arbeiten wird von einer Prüfungskommission, bestehend aus jeweils zwei Prüfern, abgenommen. Nach einer Beratung der Kommission wird ihnen das Ergebnis in Form einer Note mitgeteilt.

## **Themen, die Auswahl stehen**

1. Immer der Reihe nach
2. Der Lauf der Dinge
3. SpielRaum
4. Spurensuche
5. Freies Thema